



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/4691

Bundesrechnungshof

Bundesrechnungshof • Postfach 12 06 03 • 53048 Bonn

An
den Finanzausschuss des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Geschäftsführer Ole Schmidt

(Finanzausschuss@Landtag.Itsh.de)

Postadresse

Postfach 12 06 03
53048 Bonn

Hausadresse

Adenauerallee 81
53113 Bonn

Telefon 0228 99 721-0

Telefax 0228 99 721-29 90

Internet

www.bundesrechnungshof.de

E-Mail

poststelle@brh.bund.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
V3-2013-5166

Durchwahl
1530

Bonn, den
07.08.2015

Landesvermögen schützen – Unwirtschaftliche öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) verhindern

Ihre Email vom 21. Juli 2015

Sehr geehrter Herr Schmidt,

vielen Dank für Ihre E-Mail vom 21. Juli 2015, in der Sie um Stellungnahme des Bundesbeauftragten für die Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung zu dem oben genannten Thema bitten. Den mitgesandten Unterlagen entnehmen wir, dass Auslöser der Bitte ein Antrag der Fraktion der PIRATEN ist, der sich auf den Bericht des Bundesrechnungshofes nach § 88 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung über Öffentlich Private Partnerschaften (ÖPP) als Beschaffungsvariante im Bundesfernstraßenbau vom 4. Juni 2014 bezieht.

Das im Bundesrechnungshof für ÖPP im Bundesfernstraßenbau zuständige Kollegium bedauert, keine Stellungnahme zum Thema „Landesvermögen schützen – Unwirtschaftliche öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) verhindern“ abgeben zu können.


Mit Beschluss vom 5. Dezember 2014 hat uns der Rechnungsprüfungsausschuss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages aufgegeben, mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede der Bewertung, aber auch Empfehlungen für eine Weiterentwicklung der ÖPP-Modelle als Beschaffungsvariante herauszuarbeiten. Wir sehen damit die mit unserem Bericht nach § 88 Abs. 2 BHO vom 4. Juni 2014 begonnene Beratung als noch nicht abgeschlossen an.

Nach unserer Einschätzung könnte eine (öffentliche) Stellungnahme zum gegenwärtigen Zeitpunkt den möglichen Erfolg künftiger Beratungen gefährden.

Mit freundlichen Grüßen



Kamp



Moebus